

Jubelnde Mendelssohn-Werke zum Abschluss des Stradivarifest Gersau

■ Zusammen mit Diemut Poppen spielt das StradivariQuartett am Sonntag, 25. Juli in der Pfarrkirche auf

Beim diesjährigen Stradivari-Konzert spielt das StradivariQuartett zusammen mit Diemut Poppen an der Viola jubelnde Mendelssohn-Werke zum Abschluss des Stradivarifest Gersau. Für das Stradivari-Konzert am Sonntag, 25. Juli in der Pfarrkirche Gersau sind noch einige Plätze frei.



Seinen ersten öffentlichen Auftritt als Pianist hatte Felix als Neunjähriger. Hier auf einer Skizze seines späteren Schwagers Wilhelm Hensel als etwa Elfjähriger.

Friedrich Nietzsches pointierte Charakterisierung von Felix Mendelssohn ist erklärungsbedürftig. Richtig ist, dass die Musiksprache Mendelssohns Haydn und Mozart aber auch Bach als Vorbilder erkennen lässt. Richtig ist aber auch, dass seine Musik einen vor allem literarisch inspirierten damals neuartigen Romantizismus verströmte. Mendelssohn wirkte tatsächlich zwischen starken musikalischen Gravitationsfeldern.

Mehr als «ein schöner Zwischenfall der deutschen Musik.»

Friedrich Nietzsche

Falsch lag Nietzsche aus heutiger Sicht, wenn er Mendelssohn als Komponisten beschrieb, der «schnell verehrt und schnell vergessen wurde». Robert Schumann wies auf die zeitgeschichtlichen kulturellen Umstände hin, wie sie zur Zeit Mendelssohns herrschten.

1840 schrieb er: «Er ist der Mozart des 19. Jahrhunderts, der hellste Musiker, der die Widersprüche der Zeit am klarsten durchschaut, und zuerst versöhnt.» Was als Kompliment gedacht war, bot Kritikern Mendelssohns immer wieder eine Art Autoritätsbeweis für deren Vorwurf, er sei eher Nachahmer als eigenständiger Schöpfer von Neuem. Dabei ist nichts unbegründeter, als ihn des Epigontums zu bezichtigen!

Mendelssohns faszinierendes kammermusikalisches Schaffen, welches im bevorstehenden Stradivari-Konzert zu Gehör kommen wird, zeigt dies aufs Schönste. Dazu gehören bereits frühe Werke, welche in den Sonntagskonzerten der grossbürgerlichen Familie von Abraham und Lea Mendelssohn zuerst im familiär intimen Rahmen, später vor vielen illustren Gästen erklangen. Schumann drückte ein Jahr nach Mendelssohns Tod seine Bewunderung für

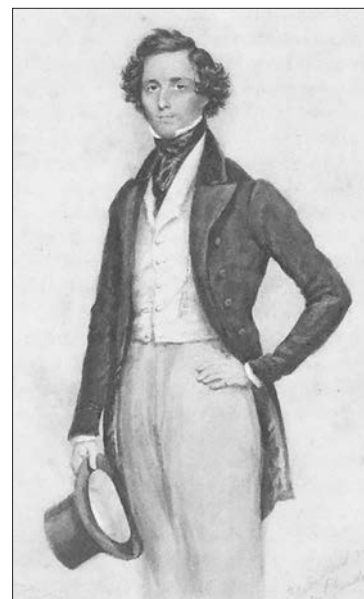


Felix mit seiner Schwester Fanny (1805–1847).

dessen frühe Meisterschaft aus: «Das Oktett schrieb er im 15. Jahre. Mehr Vollendung in so frühen Jahren kann sich kein Meister der älteren noch der neueren Zeit rühmen.» Auch wenn sich Schumann um ein Jahr irrte, waren es Mendelssohns künstlerische Reife und ästhetische Stilsicherheit, Resultate einer breiten humanistischen Bildung, welche Zeitgenossen und Nachgeborene faszinierten. Mendelssohn bewies diese unter anderem auch durch sein zeichnerisches Werk, dem er sich zeitweise sogar ausgiebiger widmete als dem Komponieren. 1824 schrieb er in einem Brief an seinen Freund Karl Klingemann: «Musik gemacht habe ich in der ganzen Schweiz kein bisschen, aber gezeichnet den ganzen Tag, bis mir die Finger und die Augen weh taten.»

Beim diesjährigen Stradivari-Konzert wollen wir aber Mendelssohns Musik geniessen.

pd



Felix Mendelssohn-Bartholdy zeigt nicht nur als Geiger, Pianist, Organist, Komponist und Dirigent Talent, sondern auch in den schönen Künsten und in der Dichtkunst. Gerade Goethe besuchte er öfters in Weimar.

Kommende Konzerte im Rahmen des Stradivarifest Gersau:

Mythenkonzert: Freitag, 23. Juli 2021, 19.00 Uhr, Seehotel Waldstätterhof, Brunnen. Streichquartette von Mozart und Verdi.

Nauenbrunch: Samstag, 24. Juli 2021, 11.00 Uhr, Nauen, Gersau Wehri. Musikalische Umrahmung mit dem StradivariQuartett.

Serenade Am See: Samstag, 24. Juli 2021, 20.00 Uhr, Seebühne Gersau Schubert «Forellenquintett»

Stradivari-Konzert: Sonntag, 25. Juli 2021, 17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Marzellus, Gersau. Streichquartett und -quintett von Mendelssohn

Ticketverkauf / Preise

Erhältlich im Tourismusbüro Gersau: Telefon 041 828 12 20 oder tourismus@gersau.ch oder unter www.stradivarifest.com

Konzerttickets inkl Apéro Fr. 35.00

Nauenbrunch Fr. 65.00

StradivariKonzert Eintritt frei, Kollekte

Sichern Sie sich für das Stradivari-Konzert die schönsten Plätze in den vorderen Reihen: ticket@stradivariquartett.com oder reservieren Sie Ihren Platz direkt über www.stradivarifest.com

Verlosung: 2x2 Tickets für die SERENADE AM SEE am 24. Juli 2021, Telefon 044 333 55 55